

Zeitschrift: Eclogae Geologicae Helvetiae
Herausgeber: Schweizerische Geologische Gesellschaft
Band: 30 (1937)
Heft: 2

Artikel: Bericht über die 17. Jahresversammlung der Schweizerischen Palaeontologischen Gesellschaft : Samstag, den 28. August 1937 in Genf
Autor: [s.n.]
Kapitel: B: Geschäftliche Sitzung
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-159727>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gesellschaft ernannt wurde, und aus den Herren Prof. Dr. ED. RÜBEL, Prof. Dr. ED. FISCHER und Prof. Dr. M. LUGEON besteht.

Die Kosten für den 16. Jahresbericht betragen Fr. 1068.—.

Toblerfonds: Es sind Fr. 1000.— $3\frac{3}{4}\%$ Oblig. Kanton Freiburg zurückgezahlt worden. Dieser Betrag wurde nun angelegt in einer Obligation à Fr. 1000.— $3\frac{1}{2}\%$ des Kantons Bern. Da die Zinsen aus diesem Vermögen bis dahin nicht in der Rechnung der Gesellschaft figurierten, hat der letztjährige Vorstand veranlasst, dass sie in Zukunft zuerst durch unsere Kasse geleitet werden, bevor sie an das Redaktionskomitee der Abhandlungen überwiesen werden.

Im Namen des Vorstandes:

Der Vizepräsident: R. RUTSCH.

B. Geschäftliche Sitzung.

Der Bericht und die Rechnung werden vom Vizepräsidenten vorgelegt und von der Versammlung genehmigt.

Da das Gutachten der im vorangehenden Jahresbericht erwähnten Kommission zur Beilegung der im Schosse der Gesellschaft bestehenden Differenzen noch nicht vorliegt, wird vorgeschlagen, statt der Wahl neuer Vorstandsmitglieder, ein aus 3 Mitgliedern bestehendes „Neutrales Consortium“ zu ernennen, das mit der Besorgung der laufenden Geschäfte betraut werden soll, bis der Bericht der Expertenkommission vorliegt. Dieses Consortium kann nur ernannt werden, wenn der bisherige Vorstand demissioniert, weshalb sämtliche Mitglieder des Vorstandes für 1937 ihren Rücktritt aus dem Vorstand erklären. Hierauf beschliesst die Generalversammlung die Ernennung des „Neutralen Consortiums“ in welches die Herren Dr. ED. GERBER als Präsident, Prof. Dr. J. KAELIN als Vizepräsident und Dr. M. REICHEL als Sekretär und Kassier gewählt werden. Dieses Consortium wird autorisiert, bei den Eidgen. Behörden um eine Bundessubvention pro 1939 nachzusuchen.

Wegen Nichtvorlage des Gutachtens der Expertenkommission wird ferner beschlossen, die Abstimmung über die Nachträge zu den §§ 18 und 20 der Statuten sowie über die Ernennung eines Redaktors für den Bericht der Gesellschaft in den *Eclogae* nicht vorzunehmen.

Der Jahresbeitrag wird, wie im letzten Jahre, auf Fr. 15.— (Fr. 10.— für Mitglieder, die gleichzeitig der Schweiz. Natf. Gesellschaft angehören) festgesetzt.